

## SOZIALES

### Fanhilfe hilft vierjährigem Lennard

Das Hilfsprojekt aus Burglengenfeld versteigerte ein Trikot von Benny Lauth zugunsten des an Leukämie erkrankten Buben und übergab 800 Euro.



WACKERSDORF. Leukämie – so lautet die Diagnose für den vierjährigen Lennard aus Wackersdorf (Die MZ berichtete). Zurzeit behandeln die Ärzte ihn mit einer Chemotherapie, sollte diese aber nicht greifen, benötigt er eine Stammzellenspende. Der gemeinnützige Verein „Fanhilfe.de“ hat vom Schicksal dieses schwerkranken Jungen gehört und spontan eine Hilfsaktion ins Leben gerufen.

Vorsitzender Dieter Keil zeigt im Gespräch eine große Anteilnahme für den Jungen: „Als wir vom Schicksal des kleinen Lennard erfahren haben, planten wir sofort eine Hilfsaktion, um die Familie in dieser schweren Zeit zu unterstützen.“ Ins Boot geholt hat sich der Verein den bekannten Fußballprofi Benjamin Lauth.

Lauth, der Fanhilfe-Ehrenmitglied ist, hat keinen Moment gezögert, um die Hilfsaktion von Fanhilfe zu unterstützen, und hat ein original signiertes Trikot zur Verfügung gestellt. Diese Rarität wurde im Rahmen der Hilfsaktion unter allen Spendern verlost. Der Gewinner des von Benjamin Lauth signierten Trikots ist Christoph Stangl aus Maxhütte-Haidhof.

Als treuer Löwenfan ist er bei vielen Spielen live im Stadion und freute sich ganz besonders über den Gewinn. Insgesamt erzielte der Verein mit seiner Hilfsaktion für Lennard einen Erlös von 720 Euro, den „Fanhilfe.de“ auf 800 Euro aufgestockt hat.

Bei der Scheckübergabe durfte Lennard sich gleich zwei Mal freuen: Zum einen über die Spende, die seine Behandlung unterstützen soll, zum anderen über ein Trikot der deutschen Fußball-Nationalmannschaft. Darüber freuten sich natürlich auch Lennards Eltern, die aus dem derzeit guten Gesundheitszustand des Jungen und den aktuellen Therapieerfolgen viel Kraft schöpfen.